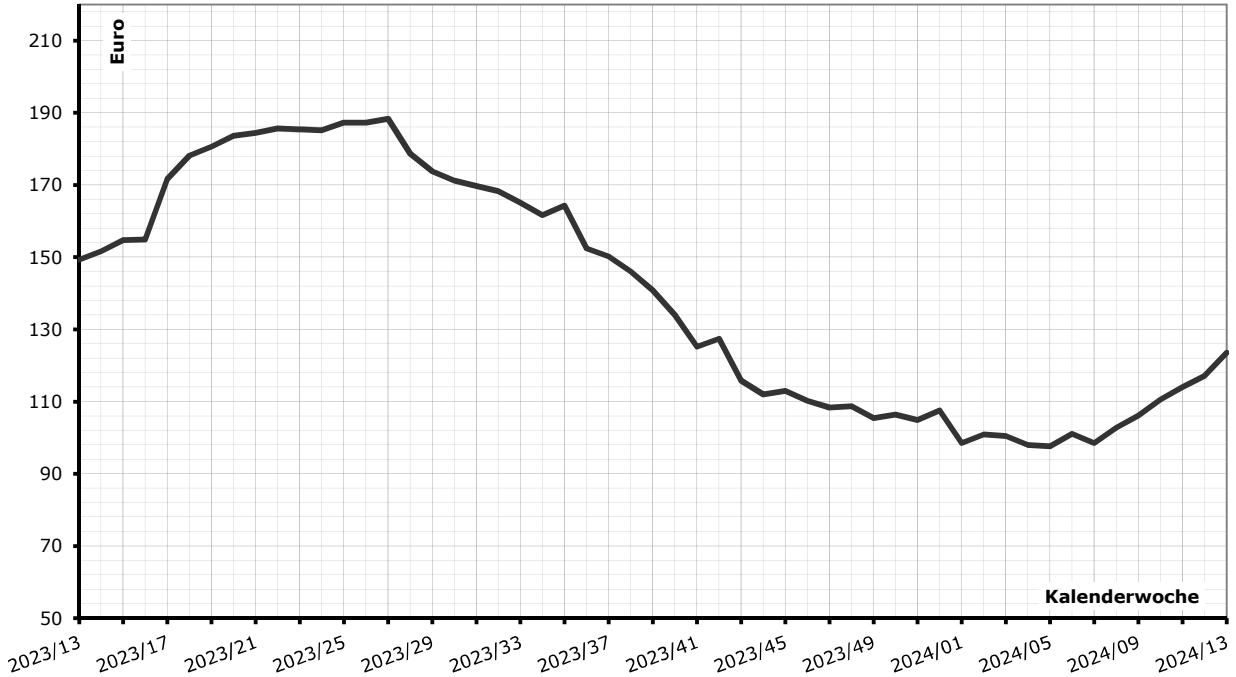


Einkaufspreise von Handel und Genossenschaften ab Hof, in Euro/Stück, ohne MwSt.
über 28 Tage alte schwarzbunte Kälber, bis 80 kg

13. Kalenderwoche bis 31.03.2024

Preisentwicklung (1 Jahr)



	Stück	Bullenkälber Preise				Preis- tendenz	Zuchtkälber Preise		
		von	bis	Ø	Vorwoche		Stück	Ø	Vorwoche
Meckl.-Vorp.	633	65	199	131,4	120,6	stabil	27	278	187
Brandenburg	321	42	203	117,7	116,3	stabil			
Sachsen-Anhalt	138	42	207	119,8	111,9	stabil			
Thüringen	100	58	195	106,9	108,6	stabil			
Sachsen	294	38	271	120,4	118,6	stabil			
Gesamt	1.486	38	271	123,5	117,2		27	278	187

Ostdeutsche schwarzbunte Kälber wurden in der Berichtswoche nicht so rege nachgefragt, bedingt durch die saisontypische Flutung des holländischen Marktes mit den irischen Frühlingskälbern und den dort weiter begrenzten Mastplätzen. Trotzdem konnten aufgrund der geringen Stückzahlen stabile bis leicht festere Preise erzielt werden. Gut behaupten können sich nach wie vor bessere Qualitäten, für die Aufgelder gezahlt werden. Die gute Vermarktungsmöglichkeit schwerer Tiere setzt sich fort, während mittlere und schwächere Qualitäten unter Preisdruck bleiben. Marktbeteiligte rechnen in der aktuellen Woche mit stabilen bis leicht gefestigten Preisen.
Preistendenz: 0 bis +5 €

**Preisermittlung für Zuchtrinder
ab Hof des Erzeugers, o. MwSt., nicht flächendeckend, in Euro /Stück**

	Färsen				Jungkühe			
	Anzahl	von	Preise bis	Ø	Anzahl	von	Preise bis	Ø
Gesamt	385	1.285	1.623	1.471	47	1.856	1.979	1.920

**Preisermittlung für Absetzer aus der Mutterkuhhaltung
ab Hof des Erzeugers, o. MwSt., nicht flächendeckend, in Euro /Stück**

	männlich				weiblich			
	Anzahl	von	Preise bis	Ø	Anzahl	von	Preise bis	Ø
Gesamt	152	833	1.168	957	73	501	686	583